I.

(Die Tonhöhe ist nicht geändert.)

Ohn dich muſz ich mich al-ler freu-den ma-ſzen, al-ler freu-den ma-

Ohn dich muſz ich mich al-ler freu-den ma-ſzen, al-ler freu-den ma-

Ohn dich muſz ich mich al-ler freu-den ma-ſzen, al-ler freu-den ma-

ſzen; wo du nicht biſt, wo du nicht biſt da mag mich nichts er-

ſzen; wo du nicht biſt, wo du nicht biſt da mag mich nichts er-freu-

ſzen; wo du nicht biſt, wo du nicht biſt da mag mich nichts er-

freu-en, da mag mich nichts er-freu-en, kompt al-les

-en, da mag mich nichts er-freu-en, kompt al-les her, kompt

freu-en, da mag mich nichts er-freu-en, kompt al-les her,

her, kompt al-les her al-lein aus dei-ner treu-en, -en.

al-les her al-lein aus dei-ner treu-en, kompt -en.

kompt al-les her al-lein aus dei-ner treu-en, -en.

2. Ja, wann ich dich soll ganz und gar verlaſzen
Und mich um lieb in ander weg bewerben,
So müst ich doch vor leid gewiſzlich sterben.

3. Dann mich dein schön gefangen hat dermaſzen,
Daſz ich dein nit wird können gar vergessen;
So hart hast mir, Jungfrau, mein hertz besessen.

4. Weil ichs dann mein in ehren und in züchten,
So hoff ich noch und fürchte mir mit nichten:
Gott wirdt es selbs zu seiner zeit wol richten.

1) Quintenfortschreitungen gebraucht Regnart absichtlich.

2) Bei der Wiederholung wird das *g* eine halbe Note, wie im Discant und Tenor ausgehalten. Dies Verfahren ist auch bei den folgenden Nummern zu beachten.